Moment mal...

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Würzburg - Martin-Luther-Kirche

Ausgabe 1/2013

Konfirmanden - Mitarbeitertreffen - Pfingsten

Liebe Leserinnen und Leser,

am 2. März feiert mein Vorvorgänger Hans Ahrens seinen 90. Geburtstag. Dazu gratuliere ich ihm – auch im Namen des Kirchenvorstandes – ganz herzlich. Zugleich danke ich ihm für alles, was er für die Martin-Luther-Kirche getan hat. In diese Glück- und Segenswünsche schließe ich auch seine Frau Margrit und seine drei Kinder mit ihren Familien ein.

Zur Zeit von Pfarrer Hans Ahrens hat unser Kirchenraum seine heute noch bestehende Gestalt erhalten. Die Stühle wurden im Laufe der Jahre durch Bankreihen ersetzt. Der Taufstein wurde von der rechten Seite des Chorraumes in die Zentralperspektive gerückt. Und an die Stelle der eher abweisenden Altarmauer trat ein zur Gemeinde hin offenes Stufensystem.

In seine Amtszeit (1958-1974) fallen auch der Bau unseres Kirchturmes (1962) nach einem Entwurf des Architekten Olaf Gulbransson, die Gründung der Pfarrei Würzburg-Martin-Luther-Kirche (1963) und die Gestaltung des farbigen Fensterbandes (1966) durch den Münchner Künstler Gerd Jähnke.

Noch wichtiger als alle baulichen Veränderungen ist jedoch der Beitrag von Hans Ahrens zur inneren Gestalt unserer Gemeinde. Mit seinen theologisch anspruchsvollen Predigten, die häufig mit Literaturzitaten angereichert waren, hat er vor allem das Bildungsbürgertum des Frauenlandes angesprochen. Durch seine integrative Kraft gelang es ihm, die beiden schon damals vorhandenen Flügel der Gemeinde – den volkskirchlichen und den pietistischen – zusammenzuhalten. Auch im Dialog mit der katholischen Kirche vermied er jede Form der Polarisierung. Unvergessen ist die Szene, als der Ansbacher Dekan Hans Ahrens den letzten Papst, damals Joseph Kardinal Ratzinger, in der Gumbertuskirche empfing, während der zuständige Gemeindepfarrer diesem Empfang aus Protest fernblieb.

Hans Ahrens mit Ehefrau Margrit Foto: Niko Natzschka

Mit österlichen Grüßen - Ihr Pfarrer Niko Natzschka

Niko Natzschka

Inhalt

Grußwort, Inhalt	2
Mitarbeitertreffen	3
Konfirmanden	4/5
Besondere Termine, Bericht aus dem Kirchenvorstand	6
Gottesdienste, Freud und Leid	7
Regelmäßige Termine	8
Pfingsten	9
Martin Luther King, Leserecho	10
Ausblick, Impressum	11

Titelbild

Foto: Dr. Gisela Wohlleben

Bild Rückseite

Altarraum der St. Nikolai-Kirche, Marktbreit
Foto: Pfarrer Thomas Volk

WIR BAUEN SCHON IMMER GROSSE UND KLEINE HÄUSER

Monatsspruch März *„Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden; denn ihm leben sie alle."* Lukas 20,38 (L)

Das Mitarbeitertreffen

Seit einem Jahr finden in der Martin-Luther-Gemeinde wieder Mitarbeitertreffen statt. Hierzu sind alle Gemeindemitglieder eingeladen, die in irgendeiner Form in der Martin-Luther-Kirche mitarbeiten oder dies in Zukunft machen möchten. Auch Gäste sind immer willkommen. Das Programm wurde sehr vielfältig gestaltet, um unterschiedliche Wünsche zu berücksichtigen. Eine Anmeldung für die einzelnen Treffen ist nicht erforderlich, außer für den Bowlingabend am 9. März. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter kann sich die Veranstaltungen nach den jeweils eigenen Interessen aussuchen. Diese Treffen sollen den Zusammenhalt der Mitarbeiter stärken und gute Begegnungen ermöglichen.

Für das Jahr 2013 wurde folgendes Programm zusammengestellt:
Bereits am **21. Januar** fand ein Vortragsabend mit dem Thema: „Glauben – wie geht das?" unter der Leitung von Klaus Amend statt.
Am **9. März** wird ein Bowlingabend in der Bowling Anlage Cosmos Arena angeboten (siehe Regelmäßige Termine).
Am **3. Juni** berichtet Pfarrer Niko Natzschka um 19.30 Uhr im MLS anhand von Bildern von einer Rundreise, die ihn und 20 weitere Teilnehmer aus Würzburg im Mai 2013 von Tel Aviv über Haifa, Nazareth und Bethlehem nach Jerusalem geführt hat. Neben dem ständigen Bezug zur biblischen Überlieferung liegt ein besonderes Augenmerk auf der aktuellen politischen Situation, die in differenzierter Form ohne einseitige Bewertungen dargestellt werden soll.
„Die Vielfalt pflegen", heißt es am **10. September** um 19.30 Uhr im MLS. Welchen Umgang brauchen wir miteinander, um dem Leitsatz der Martin-Luther-Gemeinde gerecht zu werden? Wie können wir uns trotz der Verschiedenartigkeit der Ansätze und Gruppen respektvoll begegnen und uns gegenseitig fördern? Solche Fragen stehen im Mittelpunkt dieses Abends, der unter der Leitung von Dipl.-Psych. Heike Richartz vom Evangelischen Beratungszentrum stattfindet.
Am **7. Oktober** treffen sich Interessierte in der MLK von 19.30 bis 21.30 Uhr zu einer „Bildnerischen Entdeckungsreise: Ich und die Martin-Luther-Kirche" unter der Leitung von Bettina Natzschka. Voraussetzungen zur Teilnahme sind Neugierde und Freude am Gestalten mit Farben. Mitbringen sollte jeder maltaugliche Kleidung. Das Arbeitsmaterial wird gestellt.
Im **Spätherbst** wird eine Wanderung unter der Leitung von Inka Stock angeboten. Genaue Angaben hierzu werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.
Auf viele bekannte und neue Gesichter freuen sich

Klaus Amend, Niko Natzschka,
Barbara Siegmann-Schroth

Foto: Dr. Horst Ammon

Umgang mit der Angst

Die Konfirmandenfreizeit im September 2012 fand in Straßburg statt. An die tägliche Andacht schlossen sich Gespräche über verschiedene Themen an, wie z.B. Jesus als mein Mittelpunkt, Überwinden von Hindernissen, sich selbst und seine Wünsche besser kennen lernen, Gaben und Interessen, Beruf als Berufung. Das Thema „Angst" stand im Mittelpunkt, wie z.B. Zukunftsangst, Angst vor Spinnen oder Höhenangst. Es wurden auch Möglichkeiten gezeigt, Ängste zu überwinden. Bei verschiedenen Aktionen konnten die Konfirmanden selbst Ängste erleben, unter anderem ihre zitternden Knie beim Besteigen des Straßburger Münsters und bei der Fahrt mit der höchsten Achterbahn Europas. Dabei reagierten die Jugendlichen auf die Herausforderungen recht unterschiedlich. Während manch einer unter dem Motto: „Immer cool bleiben", keine Spur von Angst zeigte, hatten die meisten mit ihren Ängsten und deren Überwindung zu kämpfen, wodurch sich einige teilweise neu kennen lernten. Das Wochenende gab viel Anlass zum Nachdenken.

Manuel Raisch

Franziska Bieber

Alle Fotos der Konfirmanden: Niko Natzschka

Jana Braun

Kevin Braun

Leon Bürtsch

Jule Elbert

Nina Endres

Manuel Frick

Aris Garcia

Pauline Geisel

Laurence Grodz

Viviane Hamm

Mira Heidecker

Jessica Lamprecht

Julius Lau

Marie Limmer

Trésor Mbala

Marco Naser

Finley Schröder

Jonna Staab

Lukas Weiss

Isa Wendenburg

FRANKEN-
APOTHEKE
Nutzen Sie unseren täglichen Fahrdienst zwischen 16-17 Uhr.

Wo finden sie uns? Wittelsbacherstr.6, 97074 Würzburg
Telefon? 0931/71722
Fax? 0931/781281
Wann? Mo-Fr 8-18 Uhr und Sa 9-13 Uhr

Besondere Termine

März - Mai

Osterbastelnachmittag
Samstag, 16.03., 15.30-18.00 Uhr
Martin-Luther-Saal, Von-Luxburg-Str. 2
Leitung: Eve-Marie Borggrefe
Eintritt frei

Passionskonzert
Karfreitag, 29.03., 19.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche, Wittelsbacherplatz
Kantaten von Johann Sebastian Bach
BWV 85 „Ich bin ein guter Hirt"
BWV 87 „Bisher habt ihr nichts gebeten in meinem Namen"
BWV 156 „Ich steh mit einem Fuß im Grabe"
Ausführende:
Nicole Cassel, Sopran
Annelie Staude, Alt
Sebastian Köchig, Tenor
Tobias Germeshausen, Bass
Martin-Luther-Chor und Hermann-Zilcher-Quartett
Leitung: Philipp Hagemann
Eintritt: 10 €, ermäßigt 5 €

Konfirmandenelternabend
Mittwoch, 10.04., 18.30-19.30 Uhr
Martin-Luther-Saal, Von-Luxburg-Str. 2
Leitung: Pfarrer Niko Natzschka

Kulturgeschichtliche Führung
Freitag, 19.04., 17.00-18.30 Uhr
Treffpunkt: Balthasar-Neumann-Pavillon, Randersacker
Wanderung entlang des Fischlehrpfades zum Teufelskeller
anschließend Fischessen (fakultativ)
Referent: Karl Heinz Arlt, Tel.: 2071121

Kirchentag
Evangelischer Kirchentag in Hamburg
Hinfahrt: Freitag, 03.05.
Rückfahrt: Sonntag, 05.05.
Fahrt mit dem ICE von Würzburg nach Hamburg und zurück
Übernachtung und Frühstück in einem einfachen Hotel
Tageskarte für Samstag
Leitung: Pfarrer Niko Natzschka
Veranstalter: Würzburg-Martin-Luther-Kirche

Urlaub
Pfarrer Niko Natzschka befindet sich vom 20. bis 31. Mai 2013 im Urlaub (Reise nach Israel).
Vertretung: Pfarrer Johannes Riedel,
Tel.: 700648

Bericht aus dem Kirchenvorstand

Der Landeskirchenrat hat der Martin-Luther-Kirche ab dem 01.01.13 eine Viertelstelle im Bereich der Religionspädagogik zugesprochen. Diese Stelle soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt besetzt werden.

Am 01.03.13 endet die auf 15 Jahre befristete Dienstzeit von Pfarrer Niko Natzschka in der Martin-Luther-Kirche. Der Kirchenvorstand wird im März unter dem Vorsitz von Dekanin Dr. Edda Weise über eine mögliche Verlängerung von 5 Jahren beschließen.

Der Begrüßungsdienst vor dem Gottesdienst soll neu strukturiert werden.

Das Evang. Jugendwerk Würzburg hat die Diakonin i.V. Nadja Minkenberg damit beauftragt, bis zum 31.08.13 die Konfirmanden- und Jugendarbeit im Bereich der Martin-Luther-Kirche zu unterstützen.

Birgit Bolner wird ihre Mitarbeit in der Konfirmandenarbeit zum Ende dieses Konfirmandenjahres aus privaten Gründen beenden. Der Kirchenvorstand dankt ihr ganz herzlich für ihren großartigen Einsatz in den vergangenen Jahren.

Am 22.04.13 ziehen die Bären- und die Pinguingruppe in das neue Kindergartengebäude ein. Am 29.04.13 beginnt der Rückbau des alten Gemeindehauses. Die Eröffnung einer Krippengruppe ist für den 01.09.13 geplant.

Da die Gemeinderäume Zeppelinstr. 21a künftig wegfallen, ist eine Erweiterung des Martin-Luther-Saales erforderlich. Der Mehrzweckraum des neuen Kindergartens und die Räume des Pfarrhauses können nur vorübergehend genutzt werden.

In den KV berufen wurde:
Stefan W. Römmelt, Jahrgang 1971, ledig, Historiker und Journalist.

„Ich wünsche mir eine Kirche, die gelassen ist und genau weiß, was sie will."

Foto: Privat

Monatsspruch April *„Wie ihr nun den Herrn Christus Jesus angenommen habt, so lebt auch in ihm und seid in ihm verwurzelt und gegründet und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und seid reichlich dankbar."* Kolosser 2,6.7(L)

Gottesdienste

Hauptgottesdienst
Sonn- und Feiertag, 10.00 Uhr

März
03.03. Kirchenrat Winfried Schlüter, mit Abendmahl
10.03. Pfarrer Thomas Volk, mit Oratorienchor Würzburg (OCM)
17.03. Konfirmation 1, Pfarrer Niko Natzschka
24.03. Konfirmation 2, Pfarrer Niko Natzschka
29.03. Karfreitag, Pfarrer Niko Natzschka
31.03. Ostersonntag, Pfarrer Niko Natzschka, mit Abendmahl

April
07.04. Prediger Manfred Engel, mit Abendmahl
14.04. Prädikant Ulrich Betscher
21.04. Pfarrerin Karin Jordak
28.04. Vorstellung der neuen Konfirmanden, Pfarrer Niko Natzschka

Mai
05.05. Kirchenrat Winfried Schlüter, mit Abendmahl
12.05. Goldene Konfirmation, Pfarrer Niko Natzschka
19.05. Pfingstsonntag, Pfarrer Niko Natzschka, mit Abendmahl
26.05. Prediger Manfred Engel

Kindergottesdienst
Sonntag, 10.00 Uhr im MLS
außer in den Ferien
Termine: 03.03., 10.03., 14.04., 21.04., 28.04., 05.05., 12.05.

Besonderer Gottesdienste

Gottesdienst zum Weltgebetstag
Freitag, 01.03., 19.00 Uhr
Unsere Liebe Frau
Leitung: Sigrid Salewski

Gottesdienst in der Seniorenwohnanlage am Hubland
In der Hauskapelle, mit Abendmahl
Predigten: Prediger Manfred Engel

Donnerstag, 14.3., 10.00 Uhr
Gründonnerstag, 28.3., 10.00 Uhr
Ostersonntag, 31.3., 8.00 Uhr, mit Segnung der Osterspeisen
Donnerstag, 04.04., 10.00 Uhr
Donnerstag, 02.05., 10.00 Uhr

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Freud und Leid

01.11.2012 - 31.01.2013

DATENSCHUTZIMINTERNETDATEN
SCHUTZIMINTERNETDATENSCHU
TZIMINTERNETDATENSCHUTZIMI
NTERNETDATENSCHUTZIMINTERN
ETDATENSCHUTZIMINTERNETDAT
ENSCHUTZIMINTERNETDATENSCH
UTZCHUTIMINTERNETDATENSCH
UTZIMINTERNETDATENSCHUTZIM
INTERNETDATENSCHUTZIMINTER
NETDATENSCHUTZIMINTERNETDA
TENSCHUTZIMINTERNETDATENSC
HUTZIMINTERNETDATENSCHUTZ
IMINTERNETDATENSCHUTZIMINT
ERNETDATENSCHUTZIMINTERNET
DATENSCHUTZIMINTERNETDATEN
SCHUTZIMINTERNETETDDATENSC
HUTZIMINTERNETDATENSCHUTZ
IMINTERNETDATENSCHUTZIMINT
ERNETDATENSCHUTZIMINTERNET
DATENSCHUTZIMINTERNETDATEN
SCHUTZIMINTERNETDATENSCHU

März - Mai

Arbeitskreis Lateinamerika
Sonntag, 12.00-14.00 Uhr im MLS
Termine: 10.03., 14.04., 12.05.
Leitung: Max Schmid, Tel.: 84877

Hauskreise
Hauskreis 1
Bibelgesprächskreis
Klaus Dal Piva, Tel.: 2706088
Dienstag, 17.00-18.30 Uhr im MLS, 14-tägig
für Singles und Ehepaare ab 45 Jahren
Termine: 12.03., 26.03., 09.04., 23.04., 14.05., 28.05.

Hauskreis 2
Annemarie Haas, Tel.: 71626
Rosemarie Stulpe, Tel.: 48247
Dienstag, 19.30 Uhr, 14-tägig
Franz-Ludwig-Str. 17
für Singles und Ehepaare ab 45 Jahren

Hauskreis 3
Sigrid und Martin Vogell, Tel.: 885683
Mittwoch, 19.30 Uhr, wöchentlich
Frauenlandstr. 12
für Singles und Paare, ohne Altersbegrenzung

Jugendgruppe
Freitag, 17.00-18.30 Uhr im Jugendkeller des GH
wöchentlich, außer in den Ferien
für Jugendliche von 13 bis 16 Jahren
Leitung: Joar Staab, Tel.: 45468603

Kirchenvorstandssitzung
Montag, 04.03., 19.30 Uhr im MLS mit dem Pfarrgemeinderat von Unsere Liebe Frau
Dienstag, 19.30 Uhr im MLS
Termine: 19.03., 16.04., 14.05.
Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vor der Sitzung unter
www.wuerzburg-martin-luther.de veröffentlicht.
Leitung: Andreas Hellbach, Tel.: 24825

Klöppelgruppe
Montag, 19.00-21.00 Uhr
Termine: 11.03. und 08.04. im GH
13.05. **im Kindergarten**
Leitung: Veronika Hofmann, Tel.: 23524

Konfirmandenunterricht
Mittwoch, 17.00-18.30 Uhr im MLS
wöchentlich, außer in den Ferien
Termin im März: nur 06.03.
Leitung: Pfarrer Niko Natzschka, Tel.: 7843504
Birgit Bolner

Literaturkreis
Donnerstag, 19.30 Uhr im GH
07.03. Buchbesprechung:
„Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand" von Jonas Jonasson. Einführung und Moderation: Niko Natzschka
04.04. Buchbesprechung:
„Der Zauberberg" von Thomas Mann.
Einführung und Moderation: Dr. Andreas Möckel

Donnerstag, 19.30 Uhr **im Kindergarten**
02.05. Buchbesprechung:
„Kassandra" von Christa Wolf.
Einführung und Moderation: Max Schmid
Leitung:
Dr. Gisela Wohlleben, Tel.: 74710 (ab 18.00 Uhr),
Dr. Andreas Möckel, Tel.: 83285

Martin-Luther-Chor
Montag, 20.00 Uhr im MLS
Termine im März:
Montag, 25.03.
Gründonnerstag, 28.03.
Karfreitag, 29.03. (19.00 Uhr, Konzert)
Termine für April und Mai standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.
Leitung: Philipp Hagemann, Tel.:09305 9290024

Mitarbeitertreffen
Samstag, 09.03, 19.00 Uhr
Bowlingabend
Treffpunkt: 18.30 Uhr, Martin-Luther-Kirche
Nur mit Anmeldung bis zum 05.03. bei
Barbara Siegmann-Schroth, Tel. 886810

Ökumenischer Gebetskreis
Donnerstag, 19.30-20.30 Uhr
Termine:
14.03. in der Pfarrkirche Unsere Liebe Frau
11.04. im GH
09.05. **im Kindergarten**
Leitung: Klaus Amend, Tel.: 09305 1688
Hildegund Zänglein

Oratorienchor Würzburg
Donnerstag, 19.30-22.00 Uhr im MLS
wöchentlich, außer in den Ferien
Leitung: Matthias Göttemann, Tel.: 09525 981720

Seniorennachmittag
Dienstag, 15.00-17.00 Uhr im MLS
05.03. Thema: „Der Bordesholmer Altar"
Referent: Diakon Andreas Fritze
09.04. Thema: „Das evangelische Würzburg"
Referent: Stadtrat Willi Dürrnagel
07.05. Thema: „Schau an der schönen Gärten Zier"
Referent: Pfarrerin Kirsten Oldenburg
Leitung: Rosemarie Stulpe, Tel. 48247,
Liselotte Trump, Tel.: 75861

Abkürzungen
GH = Gemeindehaus, Zeppelinstr. 21a
MLS = Martin-Luther-Saal, Von-Luxburg-Str. 2

Kurzfristige Verlegungen der Veranstaltungen an andere Veranstaltungsorte sind wegen baulicher Maßnahmen möglich.

Monatsspruch Mai *„Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!"*
Sprüche 31,8 (E)

Pfingsten - ein Fest, das begeistert

Wofür können Sie sich begeistern? Für ein freundliches Lächeln, das Ihnen gilt? Für ein klassisches Konzert oder den Frühling in Mainfranken?

Ich kenne Menschen, die sich für nichts mehr begeistern können. Ich meine nicht die, die gerade eine schwere Zeit durchmachen müssen, sondern die, deren Leben in immer gleichen Bahnen abläuft. Ohne Auf und Ab. Ohne Leidenschaft. Ohne Begeisterung.

Das Wort Begeisterung bedeutet übrigens: „Beleben, mit Geist erfüllen."

Der Urgrund aller Begeisterung ist für mich das Pfingstfest, 50 Tage nach Ostern.

Die Bibel erzählt, wie die Jüngerinnen und Jünger Jesu wieder in Jerusalem zusammengekommen sind. Noch immer durcheinander und entmutigt, weil es ohne ihren großen Hoffnungsträger Jesus ganz anders geworden ist. Aber auf einmal spüren sie, wie sie alle von „heiligem Geist" erfüllt werden (Apostelgeschichte 2,4). Sie werden Feuer und Flamme. Ihr Leben bekommt einen neuen Schub. Angst und Zweifel haben nicht mehr die Oberhand. Sie können unter veränderten Vorzeichen neu an ihr Leben herangehen, können wieder lachen, hoffen, glauben, dass das Leben trotz allem bei Gott geborgen ist, können sich für das Leben begeistern.

Pfingsten sagt mir: Gottes Geist bringt Begeisterung in dein Leben hinein. Leidenschaft für all die Pläne und Ziele, die man noch nicht aufgeben möchte. Mut für die Aufgaben, die anstehen. Auch offene Augen, den roten Faden wieder wahrzunehmen, der sich durch unser Leben zieht und uns erinnert: Dein Leben ist bei Gott geborgen, auch wenn manches anders gekommen ist.

In der St. Nikolai-Kirche in Marktbreit ist dieser rote Faden auf einer großen roten Papierbahn, die wir jedes Jahr an Pfingsten im Chorraum von der Decke herunterhängen lassen, eigens festgehalten. Manchmal verschlungen, manchmal geradlinig, und an einigen Stellen völlig verdreht. Der rote Faden, der sagt: Es ist Gottes großer Wunsch, dass wir uns immer wieder für unser Leben begeistern können. Und seine Möglichkeiten, uns neu zu beleben sind größer als die Aussichten, die wir gerade vor uns haben.

Pfarrer Thomas Volk

Martin Luther – Martin Luther King – Martin-Luther-Kirchengemeinde

Am 4. April 2013 jährt sich das Attentat auf Martin Luther King in Memphis, Tennessee zum 55. Male. Der Tag fällt in die Mitte der Osterwoche und in die Mitte der Martin Luther Dekade (2008-2017), die zum Thesenanschlag an der Schlosskirche zu Wittenberg 1517 hinführen soll. Der Vater Michael King d. Ä., ein Baptistenprediger wie später der Sohn, änderte seinen Namen und den seines Sohnes aus Bewunderung für den Reformator Martin Luther nach einer Europareise in Martin Luther King. Was mag der spätere Friedensnobelpreisträger am Reformator bewundert haben? Die Zwei-Reiche-Lehre kann es nicht gewesen sein, wonach geistliche und weltliche Verantwortung getrennten Sphären angehören. Sie kann leicht zum Schweigen gegenüber dem von der Obrigkeit begangenen Unrecht führen. Die NS-Zeit ist noch nicht lange her. Martin Luther King hörte aus der Stimme Martin Luthers etwas, das zu Mahatma Gandhis genialer Idee des gewaltlosen Widerstands gegen Unrecht passte. War das nicht Luthers Haltung in Wittenberg und Worms? Der 4. April 2013 ist ein Datum, das die Geschichte in einer Martin-Luther-Gemeinde zum Sprechen bringen kann – wenn man recht hinhört.

Dr. Andreas Möckel

Foto: epd

Leserecho

Ich beglückwünsche Sie zu Ihren Mitarbeitern im Redaktionsteam von „Moment mal…", denen es nun schon zum 11. ten Mal gelungen ist, ein sehr interessantes, informatives, ansprechendes und professionelles Heft herauszubringen. Wenn man hautnah miterlebt, wie viel Kraft, Zeit, Nerven und Einsatz für diese Arbeit nötig sind, kann man den Idealismus der „Macher" nur bewundern. Sie können von Glück reden, solche Gemeindemitglieder zu haben. Schade, dass es für so viel Einsatz so wenig Lob, Anerkennung und Resonanz aus der Gemeinde gibt!

Zuschrift einer Leserin

Das Redaktionsteam freut sich natürlich ganz besonders über so eine positive Resonanz. Aber jede Leseräußerung – egal, ob kritisch oder lobend, schriftlich oder mündlich – hilft mit, die nächsten Ausgaben von „Moment mal..." für Sie noch interessanter und ansprechender zu gestalten. Damit Ihr Leserbrief auch sicher den Weg in die Redaktion findet, senden Sie ihn bitte entweder in schriftlicher Form über das Pfarramt oder direkt per E-Mail (siehe Impressum) an die Redaktion. Die Veröffentlichung von Leserbriefen erfolgt ausschließlich im Einverständnis mit der Einsenderin bzw. dem Einsender. Anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt.

PHYSIOVITA
Praxis für Physiotherapie & Massage
Würzburg Frauenland
Ulrichstraße 7
97074 Würzburg
Telefon 09 31 / 7 84 78 95
Alle Kassen

STEPHANS-BUCHHANDLUNG
Matthias Mittelstädt KG
Stephanstraße 6
97070 Würzburg
Tel. 0931/56551
Fax 0931/56351

Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln.

Dietrich Bonhoeffer

Die Martin Luther-Kirchengemeinde unterstützt ein Gesundheitszentrum in Bolivien.

Ab sofort beginnt der Arbeitskreis Mexiko unter dem neuem Namen CORAZONES POR AMERICA LATINA" (COPAL) mit der Sammlung von Spenden für den Neubau eines Hauses zur Basisversorgung in einem Außenbezirk von La Paz, der fast nur von Indigenen bewohnt wird. Der Kirchenvorstand hat beschlossen, nach dem erfolgreichen Abschluss zweier Mexiko-Projekte dieses neue Projekt in Bolivien zu beginnen. Er hat den Arbeitskreis „Lateinamerika" mit der Umsetzung beauftragt. Kooperationspartner sind das Gymnasium Veitshöchheim und die Indio-Hilfe Peru in Sennfeld. Im August wird eine Gruppe aus Würzburg unter der Leitung von Dr. Rainer Rosenbaum und Simone Navarro, Gymnasium Veitshöchheim, nach Bolivien reisen, um mit den Behörden in La Paz zu verhandeln, Kontakt mit der Bevölkerung aufzunehmen und eine Schulpartnerschaft zu begründen.

Max Schmid

Das Bild zeigt eine Versammlung von Vertretern der Bevölkerung am vorgesehenen Standort mit dem Kontaktmann und Koordinator des Projekts Dr. Pelaez.

Nähere Informationen:
http://www.corazones-para-mexico.de/joomla/de/

Impressum

Herausgeber:
Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Würzburg - Martin-Luther-Kirche
Zeppelinstr. 21a
97074 Würzburg
Tel.: 78 43 50-4
Fax: 78 43 50-5

Bürozeiten des Pfarramts
Montag-Mittwoch: 9.00-12.00 Uhr

Internet:
www.wuerzburg-martin-luther.de

Bankverbindung:
Konto: 420 288 03
BLZ: 790 500 00
Sparkasse Mainfranken Würzburg

Gesamtverantwortung:
Pfarrer Niko Natzschka

Mitglieder der Redaktion:
Dr. Horst Ammon (Layout),
Max Schmid,
Inka Stock (Koordination),
Martin Vogell,
Dr. Gisela Wohlleben (Lektorat)

Druck: Megatype GmbH,
97078 Würzburg
Auflage: 1.700 Exemplare

Zustellung erfolgt durch ehrenamtliche Helfer.

Die nächste Ausgabe von „Moment mal..."
erscheint am 01.06.2013.

Zuschriften erbeten unter
Moment-Mal-MLK@arcor.de

Der Pfingsttag kennt keinen Abend, denn seine Sonne, die Liebe, geht nie unter.

(Theodor Fontane)